

RDC EuroNight erfolgreich gestartet

Nachtzug zwischen Stockholm und Berlin jetzt auch Teil des Interrail Netzwerks

Hamburg, 2. September 2026 – Am Dienstagabend, 1. September bot sich am Stockholmer Hauptbahnhof zunächst ein vertrautes Bild. Der RDC EuroNight stand zur Abfahrt bereit, um seine Fahrgäste über Hamburg nach Berlin zu bringen. Dass diese Nachtzugverbindung auch weiterhin auf der Schiene unterwegs ist, ist jedoch keineswegs selbstverständlich. Mit der Übernahme des Betriebs durch RDC Deutschland wurde die Fortführung der Verbindung gesichert. Am Dienstagabend startete nun der erste RDC EuroNight erfolgreich von Stockholm in Richtung Deutschland.

Damit ist die Übernahme der Nachtzugverbindung zwischen Schweden und Deutschland auch im laufenden Betrieb vollzogen. Auf der ersten Fahrt kamen zwei Schlafwagen, drei Liegewagen und ein Sitzwagen zum Einsatz. Die verfügbaren Kapazitäten werden in den kommenden Wochen sukzessive erhöht. „Für unsere Fahrgäste zählt vor allem, dass sie auch weiterhin bequem über Nacht zwischen Schweden und Deutschland reisen können. Für uns war der erfolgreiche Übergang vom SJ EuroNight auf den RDC EuroNight am 1. September deshalb ein ganz besonderer Moment. Wir haben die Voraussetzungen geschaffen, diese wichtige internationale Nachtzugverbindung fortzuführen. Jetzt geht es darum, den RDC EuroNight Schritt für Schritt weiterzuentwickeln und noch mehr Reisenden ein attraktives Angebot auf der Schiene zu machen. Ein großer Dank gilt unserem gesamten Team und ebenso unserem langjährigen Partner SJ, der auch weiterhin einen wichtigen Beitrag zum erfolgreichen Betrieb leistet“, sagt Kathleen Stöckel, Chief Operating Officer, RDC Deutschland.

Ab sofort auch Teil des Interrail-Netzwerks

Zum Betriebsstart gibt es zugleich eine weitere positive Nachricht für internationale Bahnreisende. Seit dem 1. September 2026 ist der RDC EuroNight offiziell Teil des Interrail-Netzwerks. Wie auch schon auf dem SJ EuroNight, werden nun auch auf dem RDC EuroNight Interrail Pässe als Tickets anerkannt. Besitzer eines Interrail-Passes können den RDC EuroNight damit als Teil ihrer Bahnreise durch Europa nutzen. Zusätzlich ist für den RDC EuroNight eine Sitzplatzreservierung erforderlich, die über

www.nachtexpress.de gebucht werden kann. Buchbar sind Interrail-Reservierungen im Sitzwagen, im Liegewagen sowie im Schlafwagen.

Buchungen für den Jahreswechsel

Tickets für den RDC EuroNight sind auf www.nachtexpress.de sowie www.nattexpressen.se buchbar. Der Ticketverkauf für den Jahreswechsel 2026/2027 wird am 9. September 2026 geöffnet. Reisende können damit bereits jetzt ihre Nachtzugfahrten zwischen Schweden und Deutschland für die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel planen.

Mit dem erfolgreichen Start des RDC EuroNight setzt RDC Deutschland die internationale Nachtzugverbindung zwischen Stockholm, Hamburg und Berlin fort und entwickelt das Angebot schrittweise weiter. Die Aufnahme in das Interrail-Netzwerk und die sukzessive Erweiterung der Kapazitäten sind dabei weitere Bausteine, um das Angebot für internationale Bahnreisende noch attraktiver zu machen.

Weitere Informationen, Reservierungen und Tickets unter www.nachtexpress.de.

Über die RDC Deutschland Gruppe

Die RDC Deutschland Gruppe (www.rdc-deutschland.de) ist mit rund 430 Mitarbeiter*innen als eine führende Privatbahn in Schleswig-Holstein und im deutschen und europäischen Nachtzugverkehr aktiv. Sie gehört zur Railroad Development Corporation (RDC), einem mittelständischen Eisenbahn-Familienunternehmen aus Pittsburgh/USA. Zur Unternehmensgruppe gehören die RDC AUTOZUG Sylt GmbH (Sitz Westerland), die Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH (Sitz Niebüll), die RDC Asset GmbH (Sitz Hamburg), die RDC Deutschland GmbH (Sitz Hamburg), die FVE Farge-Vegesacker Eisenbahn GmbH (Sitz Bremen), TWE Teutoburger Wald Eisenbahn GmbH (Sitz Gütersloh) sowie die BTE BahnTouristikExpress GmbH (Sitz Nürnberg).